

MITTEILUNGEN

Ausgabe 4

Dezember 2014



MARKTGEMEINDE
LICHTENWÖRTH



**FROHE WEIHNACHTEN und
ALLES GUTE für 2015**
wünscht die Marktgemeinde Lichtenwörth

Vorwort des Bürgermeisters



Liebe Lichtenwörtherinnen,
liebe Lichtenwörther! Werte Jugend!

Ein ereignisreiches Jahr neigt sich dem Ende zu und ich darf die Gelegenheit nutzen um einen kleinen Rückblick unserer Projekten wiederzugeben. Was wurde im letzten Jahr gestartet, begleitet und erfolgreich abgeschlossen? Die meisten Themen sind als eigener Artikel in der aktuellen Ausgabe abgebildet, dennoch möchte ich die wichtigsten Projekte aufzählen:

- Soziales Projekt „Dorftaxi“ für unsere Gemeinde
- Villasanierung in der Nadelburg
- Junges Wohnen ab 2015
- Betreubares Wohnen ab 2017
- Adventfenster Lichtenwörth
- Radwegekonzept entlang der Hauptverkehrswege
- Neue Umkleidekabinen für den SC Lichtenwörth
- Bausperre für Massentierhaltung
- Naturbewegungspark bei der Ulme
- Kostenloser Glasfasernetz für Lichtenwörth
- Neuer Kreuzungsbereich am Hauptplatz
- Abschluss einer modernen Straßenbeleuchtung
- Wiederaufforstung der Hauptverkehrswege
- Organisation des Bezirkssicherheitstages
- Erweiterung des Grundwasserschongebietes
- Lichtenwörth Kreativ - Kunstausstellungen
- Ferienbetreuung unserer Kinder über die Ferienzeit
- Erreichen von 90.000.- Euro an Sonderförderungen für Lichtenwörth
- Advent am Villa-Teich

Diese Projekte und Themen konnten nur mit der Unterstützung der Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter der Verwaltung und des Bauhofes sowie meinem Vorstandsteam in dieser Form umgesetzt bzw. begleitet werden. Dafür

meine höchste Anerkennung und ein großes Danke für diese professionelle Unterstützung!

Die letzten Wochen vor der Gemeinderatswahl!

Sie entscheiden am **25. Jänner 2015** über die Zukunft unserer Marktgemeinde Lichtenwörth! Sie entscheiden, wer in den letzten Jahren und Monaten für Sie die meisten Themen aufgegriffen und umgesetzt hat! Wem trauen Sie zu, unsere Marktgemeinde Lichtenwörth in den Punkten Wirtschaftlichkeit, Straße und Verkehr, Lebensqualität und Wohnen sowie Ortsbild und energieautarke Gemeinde mit der nötigen Entschlossenheit und Entscheidungskraft zu führen?

Sie entscheiden, wem Sie Ihr Vertrauen für die kommenden fünf Jahre schenken!

Die letzten Tage vor Weihnachten stehen bevor und damit verbunden die letzten Erledigungen. Sei es im Büro, Haushalt oder beim Einkauf der letzten Geschenke. In dieser doch meist hektischen Zeit nehmen wir meist zu wenig Zeit für uns und unsere Familie. Für eine kleine Auszeit hätte sich ein Besuch eines Adventfensters angeboten. Ich konnte alle aufsuchen und dabei viele Lichtenwörtherinnen und Lichtenwörther antreffen und so etwas der hektischen Vorweihnachtszeit entfliehen.

Für die Unterstützung des vergangenen Jahres und den Zusammenhalt in unserer Gemeinde danke ich Ihnen und wünsche Ihnen und Ihrer Familie ruhige und besinnliche Feiertage sowie einen guten Rutsch ins Jahr 2015!

Herzlichst Ihr Bürgermeister Harald Richter

Aus dem Gemeinderat

Am 16. Dezember 2014 hat im großen Sitzungssaal der Marktgemeinde Lichtenwörth die 387. Gemeinderatssitzung stattgefunden. Über folgende Anträge wurde abgestimmt:

Beschlussfassung über den Voranschlag für das Haushaltsjahr 2015 mit „Mittelfristigen Finanzplan“

Antragsteller: Bürgermeister Harald Richter

Abstimmungsergebnis: 11 SPÖ und 1 UFO

JA; 4 ÖVP und 4 LPL Enthaltungen

Beschlussfassung über die

1. Marktordnung der Marktgemeinde Lichtenwörth und

2. Verordnung betreffend der Festsetzung von Marktgebühren

Antragsteller: Bürgermeister Harald Richter

Abstimmungsergebnis: Einstimmig

Beschlussfassung über das Plakatieren in Lichtenwörth und die Festlegung der Tarife

Antragsteller: Bürgermeister Harald Richter

Abstimmungsergebnis: 11 SPÖ und 1 UFO

JA; 4 ÖVP und 4 LPL NEIN

Beschlussfassung über die Beauftragung mit der Erstellung eines Baumkataster Lichtenwörth sowie der nachfolgenden jährlichen Kontrolle

Antragsteller: Bürgermeister Harald Richter

Abstimmungsergebnis: 11 SPÖ JA;

4 ÖVP, 4 LPL und 1 UFO Enthaltung

Beschlussfassung über den Ankauf zusätzlicher Weihnachtsbeleuchtung für den Bereich Hauptstraße bis Kirchenkurve

Antragsteller: Bürgermeister Harald Richter

Abstimmungsergebnis: 11 SPÖ, 1 UFO und

1 LPL (GR Bayer) JA; 4 ÖVP und 3 LPL

Enthaltungen

Beschlussfassung über den Abschluss eines Baurechtsvertrages der Marktgemeinde Lichtenwörth mit der EGW Wohnbau gemeinnützige Ges.m.b.H. (für junge Lichtenwörther)

Antragsteller: Bürgermeister Harald Richter

Abstimmungsergebnis: 11 SPÖ und 1 UFO

JA; 4 ÖVP und 4 LPL Enthaltungen

Beschlussfassung über den Abschluss einer Vertragesvereinbarung der Marktgemeinde Lichtenwörth mit der NÖ Familienland GmbH

Antragsteller: Vizebürgermeister Harald Höller

Abstimmungsergebnis: Einstimmig

Beschlussfassung über eine ab Haus

Altkleidersammlung in der Marktgemeinde

Lichtenwörth ab 2015

Antragsteller: GGR. Johann Prandl

Abstimmungsergebnis: 11 SPÖ JA;

4 ÖVP, 4 LPL und 1 UFO Enthaltung

Beschlussfassung über die Kündigung

sowie den Abschluss von Pachtverträgen bzw. einer Nutzungsvereinbarung

Antragsteller: GGR. Johann Prandl

Abstimmungsergebnis: Einstimmig

Beschlussfassung über die Gewährung eines Heizkostenzuschusses 2014/2015

Antragsteller: GGR. Hermann Vorderwinkler

Abstimmungsergebnis: Einstimmig

Beschlussfassung über die Beauftragung mit der Schabenbekämpfung im öffentlichen

Bereich (Schmutzwasserkanal und Regenwasserkanal) für 2015

Antragsteller: GGR. Hermann Vorderwinkler

Abstimmungsergebnis: Einstimmig

Beschlussfassung über eine

Nutzungsvereinbarung Adlertorgasse 11/4 sowie den KFZ Abstellplatz Nr. 4

Antragsteller: GGR. Hermann Vorderwinkler

Abstimmungsergebnis: Einstimmig

Finanzielle Lage der Marktgemeinde Lichtenwörth

Liebe Lichtenwörtherinnen,
liebe Lichtenwörther!
Werte Jugend!

In den letzten Wochen und Monaten wurden die Gerüchte um eine Neuverschuldung und unnötiger Ausgaben für Festakte vermehrt gestreut. In Zeiten des Wahlkampfes vermutlich auch, um von den eigenen Versäumnissen abzulenken.

Nun möchte ich dazu gerne einiges Aufklären und auch etwas Wahrheit in das sehr wichtige Thema bringen.

Die Finanzspitze unserer Marktgemeinde ist bestens!

Dies hat uns auch die Prüfstelle des Landes NÖ attestiert und das freut mich als Bürgermeister besonders! Natürlich darf ich an das Budget meiner Vorgänger anknüpfen und hatte in den letzten 14 Monaten unsere Gemeinde ebenfalls nach streng wirtschaftlichen Maßstäben zu führen.

Natürlich wurden Ausgaben getätigt! Für den normalen Haushalt als auch für besondere Vorhaben, wie etwa die neue und moderne Straßenbeleuchtung, Umkleidekabinen für den Sportverein und aktuell die Sanierung der Villa.

Jede dieser Ausgabe ist im Gemeinderat oder Gemeindevorstand beschlossen worden und deshalb jedem Gemeinderat bekannt!

Dabei wurden auch alte Darlehen, welche für die Vorhaben (Kanalbau,...) der letzten Jahrzehnte benötigt wurden, merklich reduziert bzw. ausbezahlt.

Auch ist es eine Form der Höflichkeit, dass bei erfolgreichen Projekten ein entsprechendes DANKE ausgesprochen wird. Die Kosten für diese Feierlichkeiten (Speisen und Getränke), die angeblich unseren Budgethaushalt belasten, konnte ich durch Sponsoren abdecken.

Somit entstanden unserer Marktgemeinde keine Kosten durch die Festakte!

Jede Medaille hat zwei Seiten und deshalb möchte ich die Anschuldigungen gegen mich, dass ich unsere Gemeinde leichtfertig und verschwenderisch führe, von einer anderen Seite darstellen. Dazu möchte ich den Gemeinderatsbeschluss vom 25.03.2014 in Erinnerung rufen. Ich habe mich damals bei der EVN um eine **Sonderförderung in der Höhe von 36.000.- Euro** bemüht, welcher im Gemeinderat leider nicht einstimmig angenommen wurde!

Wer hat für die Sonderförderung in der Höhe von 36.000.- Euro der EVN für unsere Marktgemeinde Lichtenwörth gestimmt?

JA/Zugestimmt: SPÖ 11, UFO 1 und LPL 4

NEIN/Dagegen: ÖVP 5

Auch nehme ich gerne den Weg zum Land NÖ wahr um den Budgethaushalt zu entlasten oder neue Projekte verwirklichen zu können.

So konnte ich z.B. als Sonderbedarfszuweisungen zusätzliche 90.000.- Euro an Fördermitteln erreichen!



Wo sind die erzielten Förderungen jener die immer nur kritisieren und die positiven Ergebnisse (neue Straßenbeleuchtung, Naherholungsgebiet Villa, neue Umkleidekabinen am Sportplatz,...) in unserer Marktgemeinde negativ darstellen?

Gemeinsam an einem Strang ziehen und ein Umgang auf Augenhöhe war und ist meine Einstellung. Dazu brauche ich keine eigene Abstimmungsrunde! Diese Zeit wende ich lieber für das Wohlergehen unserer Bevölkerung und die weiterhin positive Entwicklung unserer Marktgemeinde auf!

Ihr Bürgermeister Harald Richter

Straßenbauprojekt umgesetzt! Versprechen gehalten!

Die Fertigstellung der beiden noch nicht asphaltierten Straßen, die Kriegsfleckgasse und Dr. Karl Rennergasse, wurde in den letzten Jahren den betroffenen Anrainern mehrmals versprochen. Nun durften wir das Versprechen einlösen und die beiden Straßen auch mit einer entsprechenden Asphaltdecke fertigstellen. Dazu wurden mehrere Angebote eingeholt, um diese Vorhaben auch nach wirtschaftlichen Gesichtspunkten umsetzen zu können! Als Bestbieter hat sich die heimische Firma Golob



gezeigt. Das fördert wiederum nachhaltig die örtlichen Betriebe und Arbeitsplätze.

Da der Unterbau bereits 2013 in beiden Straßenzügen fertiggestellt wurde,

konnte nun die Umsetzung der Fertigstellung rasch in Angriff genommen werden. Dabei wurde vorher noch die Infrastruktur für Telefonanschlüsse zu jedem Grundstück verlegt, damit die Anrainer und Parzellen zukünftig Telefon und Internet nutzen können. Damit haben wir nun alle Straßen mit Asphalt bedeckt!

Straßensanierungsprogramm für ganz

Lichtenwörth!

Wie bereits mehrmals angekündigt bin ich mit dem Land NÖ zu diesem Großprojekt in Verhandlung. Da in früherer Bauweise auf einen Unterbau kein bzw. kein entsprechender Wert gelegt wurde, brechen die älteren Straßenzüge ein. Teils auch durch den wachsenden Verkehr bzw. die Mehrbelastung. Mitverhandelt wird auch die Befahrung und Sanierung von Kanal und Wasser, damit wir in den nächsten Jahren kein erneutes Sanieren oder Aufschneiden der Straßen durchführen müssen. Bei diesem Großprojekt, das über 10 Jahre angesetzt ist, benötigen wir einen starken Partner. Dazu laufen bereits die Verhandlungen, um die Straßen nach den Grabungsarbeiten für die neue Straßenbeleuchtung wieder in einen ordnungsgemäßen Zustand zu bringen.

Ihr Bürgermeister Harald Richter und sein Team

Friedhof – neue Entsorgungsmöglichkeit

Durch die Erweiterung unseres Friedhofs wurde der Weg für die vom Eingang und Mittelgang rechts gelegenen Gräber zur Entsorgungsstelle immer weiter. In Abstimmung mit dem Bauhof konnte nun eine **schnelle und kostengünstige Lösung** gefunden und umgesetzt werden.



Mit der neuen Entsorgungsstelle haben wir nun für alle Gräberbesitzer den gleichen Weg zu einer Entsorgungsmöglichkeit geschaffen, welche regelmäßig vom Bauhof gereinigt wird.



Dabei können Kränze und Grünschnitt ebenso wie Kerzen und Restmüll entsorgt werden. Auch wurde eine Lagerfläche für Erdmaterial geschaffen und Senkungen bei den Gräbern.

Radweg und Begegnungszonen entlang der Hauptverkehrswege



Was gilt in der Begegnungszone?

- Jeglicher Fahrzeugverkehr ist gestattet, ebenso das Rollschuhfahren
- Fußgänger dürfen zur Fortbewegung die Fahrbahn benutzen (ohne den Fahrzeugverkehr mutwillig zu behindern). Rollschuhfahrer müssen ihre Geschwindigkeit dem Fußgängerverkehr anpassen.

Der Radweg entlang der Hauptverkehrswege ist schon seit Jahren ein Thema in unserer Marktgemeinde. Nun konnten die ersten Abstimmungen und konkreten Pläne für einen durchgängigen Radweg von der M. Hoferstraße bis Ende der Pötschingerstraße erreicht werden. Dabei sind verschiedene Optionen vom Radweg bis zu Begegnungszonen in sensiblen Bereichen, wie etwa Hauptplatz, Schule und Kirchenkurve.

Was ist eine Begegnungszone?

Eine Begegnungszone zeichnet einerseits durch das Tempolimit von max. 20km/h und andererseits durch die offene Bauweise aus. Die offene Bauweise ermöglicht die Gleichberechtigung aller Verkehrsteilnehmer und fordert von allen eine Rücksichtnahme im Verkehrsablauf. Somit würde der Hauptplatz keinen Fußgängerübergang mehr benötigen, da bei diesem Modell die Straße an jeder Stelle mit vermindertem Risiko überquert werden könnte. Die Begegnungszone ist ein offizielles Werkzeug der Verkehrsgestaltung in Gemeinden. Es ist eine Verkehrsfläche für alle! Sie soll den verkehrsdominierten öffentlichen Raum beruhigen und lebenswerter machen.



anpassen.

- Fußgänger und Radfahrer dürfen weder gefährdet noch behindert werden
- Nebeneinanderfahren von Radfahrern ist gestattet
- Kfz dürfen nur an gekennzeichneten Stellen parken
- Fahrzeuge dürfen mit maximal 20 km/h unterwegs sein.
- Beginn und Ende der Begegnungszone müssen durch das entsprechende Hinweiszeichen kundgemacht werden
- Die Begegnungszone zählt zum fließenden Verkehr und ist daher – im Gegensatz zur Wohnstraße – nicht gegenüber anderen Verkehrsflächen benachrangt. Es gelten also die allgemeinen Vorrangregeln.

Das primäre Ziel ist die Reduzierung des Verkehrs und die Gewährleistung bzw. Steigerung der Verkehrssicherheit der Verkehrsteilnehmer entlang der Durchzugsstraßen.

Ihr Bürgermeister Harald Richter und sein Team sind gerne um eine positive Entwicklung unserer Marktgemeinde bemüht!

Wahlservice für die Gemeinderatswahl 2015

Am 25. Jänner 2015 wird der Gemeinderat neu gewählt. Unsere „Amtliche Wahlinformation“ erleichtert das gesamte Prozedere der Abwicklung – für Sie und für die Gemeinde.

Wir möchten seitens der Gemeinde unsere Bürgerinnen und Bürger bei der bevorstehenden Gemeinderatswahl optimal unterstützen. Deshalb werden wir Ihnen im Dezember eine „Amtliche Wahlinformation - Gemeinderatswahl 2015“ zustellen. Achten Sie daher bei all der Papierflut, die anlässlich der Wahl und der Vorweihnachtszeit verschickt wird, besonders auf unsere Mitteilung (siehe Abbildung).

Diese ist nämlich mit Ihrem Namen personalisiert und beinhaltet einen Zahlencode für die Beantragung einer Wahlkarte im Internet und einen schriftlichen Wahlkartenantrag mit Rücksendekuvert. Doch was ist mit all dem zu tun?

Wenn Sie am 25. Jänner im Wahllokal Ihre Stimme abgeben, bringen Sie den personalisierten Abschnitt mit. Damit erleichtern Sie die Wahlabwicklung, weil die Wahlbehörde nicht mehr im Wählerverzeichnis suchen muss.

Werden Sie am Wahltag nicht in Ihrem Wahllokal wählen können, dann beantragen Sie am besten eine Wahlkarte für die Briefwahl. Nutzen Sie dafür bitte die „Amtliche Wahlinformation“, weil diese personalisiert ist. Sie haben zur Beantragung einer Wahlkarte drei Möglichkeiten: Persönlich im Gemeindeamt, schriftlich mit der beiliegenden personalisierten Anforderungskarte mit Rücksendekuvert oder elektronisch im Internet. Mit dem personalisierten Code auf der „Amtlichen Wahlinformation“ können Sie rund um die Uhr auf www.wahlkartenantrag.at Ihre Wahlkarte beantragen.

Unsere Tipps: Beantragen Sie Ihre Wahlkarte möglichst frühzeitig! Wahlkarten können nicht per Telefon beantragt werden! Der letztmögliche Zeitpunkt für schriftliche und Online-Anträge ist der 21. Jänner 2015 24 Uhr bzw. wenn eine Abholung durch den Antragsteller oder einen Bevollmächtigten gewährleistet ist, können schriftliche Anträge bis Freitag, den 23.01.2015, 12:00 Uhr erfolgen. Eine Persönliche Antragsstellung ist bis Freitag, den 23.01.2015, 12:00 Uhr möglich.

Die Zustellung der Wahlkarte erfolgt eingeschrieben und nachweislich (RSb) auf Ihre angegebene Zustelladresse.

Wählen mit Wahlkarten:

Vor dem Wahltag:

- Per Briefwahl, die Wahlkarte muss bis spätestens **25.01.2015** um **6:30** Uhr bei der Gemeinde einlangen

Am Wahltag:

- Durch persönliche Stimmabgabe in jedem Sprengel Ihrer Gemeinde,
- oder Sie können Ihre unterschriebene Briefwahlkarte in Ihrem Wahlsprengel bis zum Schließen des Wahllokales abgeben oder durch Boten überbringen lassen
- Beim Besuch der besonderen („fliegenden“) Wahlbehörde (nur innerhalb des Gemeindegebietes möglich)

Ehrungen am Nationalfeiertag - 26.10.2014

Sehr geehrte Lichtenwörtherinnen und Lichtenwörther !

Das Bildungs- und Heimatwerk NÖ hat nach 2010 wieder verdiente Lichtenwörtherinnen und Lichtenwörther, zu den Ehrungen anlässlich des Nationalfeiertages, am 26.10.2014 geladen. Im Beisein des BHW Leiters, des Industrieviertels Hr. Dr. Johann Stippel, sowie unseres Herrn Bürgermeisters Harald Richter, wurden unter andern folgende Personen geehrt.

Frau Lichtenauer Marianne

Frau Müllner Karla

Herr Bachtrögl Roman

Herr Prim.Dr.med. Pidlich Johann

Herr OSR Sax Johann

Herr Thiem Dominik

Ich möchte an dieser Stelle nochmals unseren geehrten Lichtenwörtherinnen und



Lichtenwörthern danken, dass Sie zum Ansehen unseres Ortes vieles beigetragen haben, und ich hoffe, dass Sie noch vieles in den nächsten Jahren beitragen können.

Ich darf Ihnen liebe Lichtenwörtherinnen und Lichtenwörther zum Jahresabschluss 2014 ein gesegnetes Weihnachtsfest und einen guten Rutsch ins neue Jahr wünschen. Mögen alle Ihre Wünsche in Erfüllung gehen!

Mit freundlichen Grüßen verbleibe ich

Ihr Hermann Vorderwinkler GGR



Lichtenwörther

Karosserie & Lackierzentrum

02624-52 999

lichtenwoerther.at

Ihr Spezialist
bei Unfallschäden

Ebenfurth-Gewerbezone 3

Alle Marken, eine Werkstatt

- ✓ Unfallreparaturen
- ✓ Original-Lackierungen
- ✓ Spot Repair für Werterhalt
- ✓ Windschutzscheibenrep.
- ✓ Hagelschaden-Reparatur
- ✓ Klimaanlage-Service
- ✓ Oldtimer Restaurierung
- ✓ Kostenloses Ersatzauto
- ✓ Kostenlose Versicherungsabwicklung



Ersatz Auto
SERVICE





Neujahrsempfang

*Als Bürgermeister der Marktgemeinde Lichtenwörth
möchte ich alle Lichtenwörtherinnen und Lichtenwörther am*

11. Jänner 2015 um 17.00 Uhr

zum Neujahrsempfang ins Haus der Gemeinde (Veranstaltungssaal) herzlich einladen.



© 2008 Guckkartenscheune.de und Lizenzgeber; Alle Rechte vorbehalten.

*Für die musikalische Unterhaltung sorgt
die Crazy Hauer Big Band.*

*Es würde mich freuen, mit Ihnen auf das
Jahr 2015 anzustoßen.*



Ihr Bürgermeister Harald Richter

ENERGIE- UND
UMWELTAGENTUR
NIEDERÖSTERREICH



Heizkessel-Casting

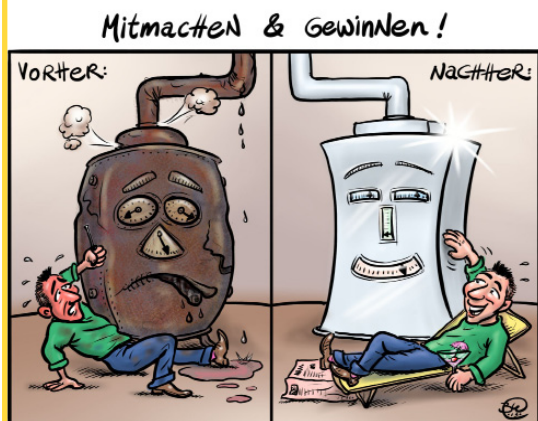
Gesucht: die ältesten Kessel in Niederösterreich

Alte Heizkessel sind oft richtige Luftverpester. Neue Heizkessel sparen Geld, bringen Komfort und Sicherheit und sie belasten die Luft viel weniger mit Schadstoffen.

Wie lange wollen Sie noch hoffen, dass Ihr alter Kessel durchhält?

Nutzen Sie das Heizkessel-Casting und gewinnen Sie jetzt ganz einfach mit Ihrem alten Heizkessel einen neuen Biomasse-Heizkessel!

Mitmachen lohnt sich unter
www.enu.at/heizkesselcasting



Heizkessel TAUSCHEN BRINGT'S!

© Bernd Weidenauer

Energie- und Umweltagentur Niederösterreich
Tel. 02742 219 19, office@enu.at, www.enu.at

„Baukörperstudie“ entsteht!

Liebe Jugend!

Mit Freude darf ich das Projekt „Baukörperstudie“ für unsere Lichtenwörther Jugend vorstellen! Wie mehrmals angekündigt, wird in der Kirchenkurve für 11 junge Lichtenwörtherinnen und Lichtenwörther die Möglichkeit entstehen, günstig eine Wohnung im Ausmaß von max. 55 qm zu bekommen.

Diese 11 Wohneinheiten werden zusätzlich mit je einem Parkplatz am Grundstück vergeben. Durch die zentrale Lage sind alle Vorteile für eine optimale Versorgung gewährleistet. Einkaufsmöglichkeiten und öffentliche Verkehrsanbindungen sind praktisch vor der Haustür.

Mit diesem Projekt ist der erste Schritt zu **leistbarem Wohnraum** in unserer Marktgemeinde gesetzt, um unseren Lichtenwörtherinnen und Lichtenwörthern - egal ob Jugendlerner, Familie oder Pensionist - eine geeignete Unterkunft zu bieten.



Abstimmungsergebnis im GR:

Dafür: SPÖ und UFO

Dagegen: ÖVP und LPL

Damit kann ich ein weiteres Versprechen einlösen und freue mich auf den Baubeginn!

Euer Bürgermeister Harald Richter
Vision des Projektes folgt!!



KFZ - SCHINDLER



2493 Lichtenwörth
Gewerbestraße 1
02622 - 77 669



NEU - und GEBRAUCHTWAGENHANDEL mit GARANTIE

Reparatur aller Fabrikate Überprüfung nach § 57a
Spengler u. Lackierarbeiten Abwicklung mit Versicherung
Leihwagen während Reparaturarbeiten Abschleppdienst 0-24 Uhr
0664 / 160 29 44

www.kfz-schindler.at

Dorftaxi für Lichtenwörth

Dank der zahlreichen Unterstützung unserer heimischen Gewerbebetriebe ist das soziale Projekt „Dorftaxi für Lichtenwörth“ fix. Die Anschaffungskosten übernehmen die Gewerbetreibenden von Lichtenwörth. Die laufenden Kosten wie Versicherung, Service, Wartung usw. übernimmt die Marktgemeinde Lichtenwörth. Dabei wird ein Fahrer beschäftigt, welcher mit einem Handy ausgestattet wird und so für die Bevölkerung erreichbar ist. Das Dorftaxi holt betagte Lichtenwörtherinnen und Lichtenwörther vom Wohnort ab und bringt sie im Ort oder in Wr. Neustadt direkt zur Wunschadresse. Dabei ist innerhalb von Lichtenwörth ein Euro und nach Wr. Neustadt zwei Euro für die Hin- und Rückfahrt zu bezahlen. Der Bus kann, sofern frei, von Vereinen gemietet werden und stellt somit eine zusätzliche soziale

Einrichtung in unserer Gemeinde dar. Dafür möchte ich mich bei allen teilnehmenden Firmen herzlichst bedanken und freue mich auf eine feierliche Übergabe im April 2015.

Danke an alle Beteiligten

Bürgermeister Harald Richter



Ganz einfach Ihr Zuhause analysieren. Mit dem Energieausweis der EVN.

Der Energieausweis ist eine Art Typenschein Ihres Gebäudes und enthält alle wichtigen Informationen zur thermischen Qualität und zum Energiebedarf Ihres Zuhauses. Mit dem Energieausweis der EVN entscheiden Sie sich für beste Qualität.

Er beinhaltet neben der eigentlichen Berechnung auch eine kostenlose Beratung, die Gebäudebegehung durch einen EVN Energieberater sowie Tipps zu Förderungen und Möglichkeiten der Energieeinsparung. Ganz nach unserem Motto: Energie vernünftig nutzen.

Jetzt Beratungstermin vereinbaren:
evn.at/energieausweis oder 0800 800 333

Die EVN ist immer für mich da.

EVN

Soziales Großprojekt

„Lichtenwörther Adventfenster“

Das Thema Adventfenster wird bereits in verschiedenen Gemeinden in ebenso verschiedenen Varianten veranstaltet. Ich konnte im letzten Advent die Zeit finden um einige dieser Adventfenster aufzusuchen.

Aus den verschiedenen Varianten habe ich mir eine Vorlage zusammengestellt, im vergangenen Herbst mit einer Hauswurfsendung zu diesem sozialen Projekt eingeladen und um die Ausrichtung eines Adventfensters gebeten. Dazu haben sich genau 24 Familien oder Firmen gemeldet, die dann zu einer gesonderten Abstimmung eingeladen wurden.

Die Rahmenbedingen (Dekoration eines Adventfensters, Ausgabe von warmen Getränken und kleinen Speisen gegen freie Spenden) wurden vereinbart. Seitens der Gemeinde konnte noch die Unterstützung bei logistischen Abläufen (Transport, Müllentsorgung, Tische, Zelte, Kocher etc.) angeboten werden, um die Familien und Firmen bei den Vorbereitungen zu unterstützen. Die eingelangten Spenden werden zu 100% auf das für das Lichtenwörther Adventfenster eingerichtete Spendenkonto weitergeleitet. Die Unkosten für die zur Verfügung gestellten Getränke und Speisen tragen die einzelnen Familien oder Firmen!

**Meine persönliche Anerkennung und herzlichen Dank
für diesen großzügigen Beitrag!!**

Warum das soziale Projekt „Adventfenster Lichtenwörth“?

Zum einen, um Spenden für bedürftige Lichtenwörther Familien oder Personen zu sammeln und zum anderen, damit Lichtenwörth näher zusammenwächst bzw. zusammenkommt. Bei den bereits ausgerichteten Adventfenstern konnte ich viele Stammgäste aber auch Personen und Familien antreffen, die normalerweise nicht so intensiv am öffentlichen Leben teilhaben.

Wer entscheidet über die Vergabe der Spenden?

Alle 24 Familien bzw. Firmen werden diese Entscheidung gemeinsam treffen. Dabei werden keine Barbeträge, sondern nur nützliche Sachgegenstände (Waschmaschine, Rollstuhl,...) oder Einkaufsgutscheine von Lebensmittelgeschäften übergeben.

Auf Grund des großen Erfolges wird es eine Fortsetzung des Lichtenwörther Adventfenster mit neuen Ideen geben. Eine Aussendung für die Teilnahme erfolgt im Herbst 2015!

Bitte besuchen Sie die noch kommenden Adventfenster und genießen die Vorweihnachtszeit mit Familie und Freunden!

Für die Marktgemeinde Lichtenwörth

Ihr Bürgermeister Harald Richter

Betreubares Wohnen – Familien Wohnen

Liebe Lichtenwörtherinnen, liebe Lichtenwörther!
Werte Familien!

Gerne möchte ich Ihnen einen positiven Ausblick auf die oben angeführten Projekte geben und darf mit dem Projekt „Betreubares Wohnen“ beginnen.

Das Objekt „Fabriksgasse 4“, auch unter der Bezeichnung „langer Gang“ bekannt unterliegt als Bestandteil der Nadelburg, dem Denkmalschutz. Dazu konnte ich bereits mehrere Termine mit dem Bundesdenkmalamt (BDA) in Krems wahrnehmen, in denen die Sanierungswege dieses erhaltungswürdigen Gebäudes abgestimmt wurden. Natürlich ist ein entsprechender Bauträger bzw. Wohnbaugenossenschaft für die Sanierung erforderlich. Um die Sanierung wirtschaftlich zu ermöglichen sind natürlich auch die Förderungen vom Land NÖ notwendig. Auch dafür habe ich gemeinsam mit Vizebürgermeister Harald Höller und GR Adolf Matersdorfer die entsprechenden Besprechungen führen dürfen.

Unter Rücksichtnahme auf die Auflagen des Bundesdenkmalamtes, steht nun mit der Planerstellung der nächste Schritt an. Dazu wurden bereits Vorgespräche mit einer Wohnbaugenossenschaft geführt und die Planerstellung wird Anfang 2015 umgesetzt. Sobald die Zustimmung vom BDA erfolgt werden die Unterlagen beim Land NÖ zur Förderung eingereicht, sodass wir dieses Projekt bei positiver Bewertung ca. 2017 umsetzen könnten. In einer Vorabstimmung beim Land NÖ wurden die geplanten Wohneinheiten als möglich bewertet!

Damit schaffen wir für unsere junggebliebenen Lichtenwörtherinnen und Lichtenwörther direkt vor dem neu renovierten Vilateich eine qualitative Wohnmöglichkeit mit eindrucksvollem Erholungsraum.

Projekt „Familien Wohnen“:

Dafür wird die gesamte Fläche vom Objekt „Hauptplatz 16“ herangezogen. Auf den ca. 1000m² Grund sind in einer Vorausplanung ca. 1450m² Wohnfläche und 300m² Gewerbefläche aufgeteilt in 14 Etagenwohnungen und einen gewerblich genutzten Teil für den Weiterbestand von Nahversorgungsbetrieben.

Dazu wurden auch schon Kontakte zum Land NÖ und Wohnbaugenossenschaften aufgenommen, sodass hier **ebenfalls leistbarer Wohnraum** ca. 2017 entstehen könnte.

Gerne für unsere Lichtenwörtherinnen und Lichtenwörther tätig!

Ihr Bürgermeister Harald Richter



*Frohe Weihnachten
und ein glückliches neues Jahr!*

Pflege und Betreuung zuhause

Sie möchten zuhause nach Ihren Vorstellungen leben, benötigen jedoch Unterstützung? Wir helfen!

- Mobile Pflege & Betreuung
- Notruftelefon
- Essen zuhause
- Mobile Therapie
- 24-Stunden-Betreuung*
- Beratung (Pflegegeld-Antrag, Erhöhung ...)

Immer für Sie erreichbar: 0676 / 8676
www.noee-volkshilfe.at



Die Angebote werden durch die mildtätige und gemeinnützige SERVICE MENSCH GmbH, FN216822g, Tochter der Volkshilfe NÖ oder in Kooperation mit *24-Stunden-Personenbetreuung (PB) GmbH erbracht. © Oktober 2014

Advent am Villa-Teich

Nachdem der Besuch der Weihnachtsmärkte in unserer Gemeinde in den letzten Jahren eher rückläufig war musste ein völlig neues Konzept erstellt werden, das ich mit einem Projektteam bereits Anfang 2014 zu erstellen begann.

Bereits in der Planung wurde auf ein umfangreiches Rahmenprogramm, Lesbarkeit der Einladungen, der Plakate, der Vorankünder und die Wirtschaftlichkeit Wert gelegt. Auch an neuen Ideen durfte es nicht mangeln und so konnte den Vereinen bereits im September eine Einladung zur Teilnahme am „Advent am Villa-Teich“ mit festgelegtem Programm übermittelt werden.

Dabei konnten 20 Stände vergeben werden, die neben Selbstgebasteltem auch regionale Schmankerl anboten. Die Highlights stellten am Samstag der Besuch des ersten Lichtenwörther Christkindes samt Engeln und am Sonntag der Perchtenlauf der „Lichtenwörther Klachlteufeln“ dar. Abgerundet wurde das Rahmenprogramm durch Weihnachtslieder des MV Lutunwerde, die Seebensteiner Jagdhornbläser, Christbaumverkauf, Kinderbackstube, Schausmiede, Kinderkino, eine Krippenschau und den riesigen Weihnachtsbaum.

Die Kostüme für unser Lichtenwörther Christkind (Viki Zusag) und dessen Engeln (Sarah Richter, Kathrin Ofner und Nadine Kleinlercher) wurden von Gerti Köckenbauer angefertigt. Conny Ritschel hat unseren jungen Mädchen die Perücke und die Haare perfekt gestylt bevor sie von Franz Müllner mit der Kutsche zur Insel gebracht wurden. Vor der von unserem Bauhof selbst gebauten Weihnachtskrippe stiegen die Mädchen ab und begaben sich zum Pavillon, wo bereits die Kinder mit ihren Wunschzetteln an das Christkind warteten. Geduldig wurden die Wünsche aller Kinder aufgenommen, bevor der MV Lutunwerde Weihnachtslieder spielte.

Sonntags konnte trotz Dauerregen reger Besuch aus Lichtenwörth, aber auch aus umliegenden Gemeinden verzeichnet werden. Die traumhafte Kulisse der neu renovierten Villa hat ihres dazu beigetragen.

Soziales Projekt

„Licht für einen lieben Menschen“



Nachdem ich in meiner Familie einen sehr geliebten Menschen verloren habe, wollte ich mit diesem Projekt auch anderen Menschen die Möglichkeit geben, in der hektischen Vorweihnachtszeit bewusst an einen lieben Menschen zu denken!

Hierfür wurden Kerzen angekauft, die von unseren Bauhofmitarbeitern auf selbstangefertigten Schwimmbrettern montiert wurden. Diese konnten von den Besuchern um 3 Euro erworben werden, wobei dieser Betrag zu 100% einem sozialen Zweck in Lichtenwörth gewidmet wird.

Mit dem Aussetzen im Villateich trieben die Kerzen im Wasser und verstärkten das besinnliche Ambiente noch zusätzlich. Für das Mitwirken bei dieser karitativen Aktion möchte ich mich persönlich bei allen Teilnehmenden bedanken!

Die Vorbereitungen für den Advent am Villateich 2015 laufen bereits. So kann jetzt schon ein Gospelchor, der Weihnachtslieder singen wird, angekündigt werden. Auch würde es mich freuen, wenn wir das Christkind wieder mit Lichtenwörther Mädchen besetzen könnten.

Ich freue mich jetzt schon auf einen stimmungsvollen Advent am Villateich 2015!

Herzlichst Ihr Bürgermeister Harald Richter

Schlüsselübergabe

Reihenhausanlage Pötschinger Straße



Das unter dem verstorbenen BGM a. D. Alois Proksch begonnene Projekt der Reihenhausanlage in der Pötschinger Straße durfte ich im November mit BR Martin Preineder und dem GF Peter Schlappal feierlich eröffnen.

Sieben Mietern bzw. Käufern von Wohneinheiten in der neuen Reihenhausanlage wurden die Schlüssel für die jeweils ca. 100qm umfassenden Objekte übergeben. Dabei wurde deutlich die Förderung des Landes NÖ und die gute Zusammenarbeit der Wohnbaugenossenschaft mit der Gemeinde hervorgehoben, damit qualitativer Wohnraum ermöglicht wird.

Ich wünsche den Bewohnern der neuen Reihenhausanlage alles erdenklich Gute und freue mich die zugezogenen Anrainer herzlichst in unserer Marktgemeinde willkommen heißen zu dürfen!

Euer Bürgermeister Harald Richter



Weihnachtsstimmung – neue Beleuchtung

Liebe Lichtenwörtherinnen, liebe Lichtenwörther!
Werte Jugend!

Gerade noch rechtzeitig vor dem ersten Adventsonntag wurde die neue, zusätzliche Weihnachtsbeleuchtung geliefert und von unseren Bauhofmitarbeitern montiert. Auch wurden die falsch gelieferten Lichtmasten im Spätherbst noch gegen die richtigen Masten (mit Anschlussmöglichkeit für die neue Weihnachtsbeleuchtung am Mastende) ausgetauscht, um nun die wunderbare Weihnachtsstimmung zu ermöglichen.

Mit dieser stimmungsvollen Weihnachtsbeleuchtung wollen wir die Schönheit und Bedeutung unserer Marktgemeinde Lichtenwörth noch mehr unterstreichen und wünschen frohe und besinnliche Feiertage!

Ihr Bürgermeister Harald Richter und sein Team



FRANZ MÜLLNER

GmbH.



**IHR
TISCHLER**
NACHT'S PERSONLICH

**Bau- und Möbeltischlerei
Möbelhandel**

Fabriksgasse 6, 2493 Lichtenwörth

Telefon: 02622/75292 Fax: DW 4



Einladung zur Weihnachtsfeier



***am Samstag, den 20. Dezember 2014
um 15.00 Uhr ins Haus der Gemeinde***

***Die Programmgestaltung übernimmt die Hauptschule,
die Musikschule sowie der Lichtenwörther Singkreis.***

***Bürgermeister Harald Richter und Sozialreferent Hermann Vorderwinkler
laden Sie und Ihre Familie zu dieser Feier recht herzlich ein.***

***Gemeindebürger ab 70 Jahre
werden als Ehrengäste gesondert
eingeladen.***

***Anschließend gemütliches
Beisammensein !***



GRANER Ges.m.b.H.

Malerei · Anstrich · Tapeten · Bodenbeläge · Spritzlackierung

1030 Wien, Reisnerstraße 5
Telefon: (01) 713 24 19
Handy: 0664 / 32 62 476

2493 Lichtenwörth, Gießgasse 23
Tel. (0 26 22) 75 3 27, Fax DW 15
e-mail: graner@malerbetriebsgesmbh.at

Kindergarteneinschreibung für das Kindergartenjahr 2015/16

Datum: Montag, 19. Jänner 2015
im Kindergarten I – Nadelburg von 13 bis 16 Uhr
Dienstag, 20. Jänner 2015
im Kindergarten II – Scheiterlege von 13 bis 15 Uhr

Aufgenommen werden die Kinder, die im Kindergartenjahr 2015/16 2,5 Jahre alt werden.

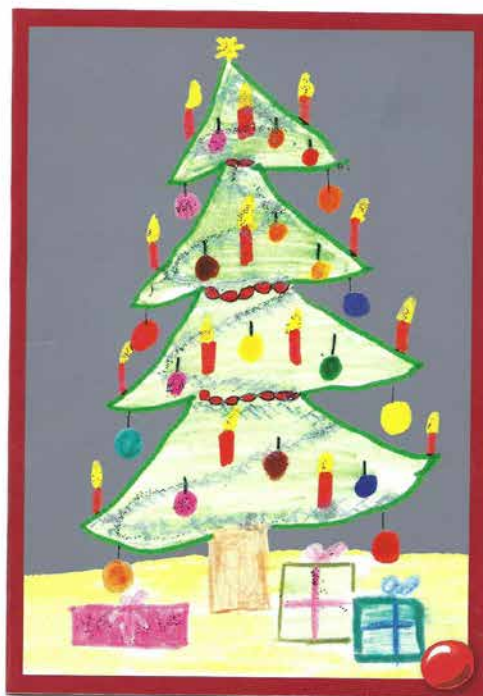
Mitzubringen sind:

1. Geburtsurkunde
2. Meldezettel (Kind und Eltern)
3. Staatsbürgerschaftsnachweis
4. E-card des Kindes

Das Kind ist bitte bei der
Einschreibung mitzubringen.

Hannelore Reischl
Kindergartendirektorin

Weihnachtswünsche



*Vier Kerzen
Eine Kerze für den Frieden
weil der Streit nicht ruht
für den Tag voll Traurigkeiten
eine Kerze für den Mut.*

*Eine Kerze für die Hoffnung
gegen Angst und Herzensnot,
wenn Verzweiflung unsern Glauben
heimlich zu erschüttern droht.*

*Eine Kerze, die noch bleibe
als die wichtigste der Welt:
Eine Kerze für die Liebe,
weil nur diese wirklich zählt.*

*Wir wünschen fröhliche Weihnachten,
Zeit zur Entspannung,
Besinnung auf die wirklich wichtigen Dinge
und viele Lichtblicke für das Jahr 2015.*

*Die Teams der beiden Kindergärten
Lichtenwörth I – Nadelburg
Und
Lichtenwörth II – Scheiterlege.*

Hannelore Reischl

Aus den Kindergärten

° Die musikalische Einstimmung des Adventmarktes und die Schmückung des Weihnachtsbaumes auf der „Insel“ mit Packerl übernahmen die Kindergärten.



° Beide Kindergärten bedanken sich bei Familie Pauer für die Kürbisspenden anlässlich der Erntedank-Wochen.

° Am 13. November fand unser 1. Vorschulkindertreffen im Kindergarten II Scheiterlege statt. Bei lustigen Kennenlernspielen wurden die ersten Kontakte geknüpft. Weitere Treffen werden folgen.

° Auch heuer feierten wir wieder im Gedenken an den heiligen Martin die Laternenfeste.



Dabei begleitete uns in beiden Kindergärten hoch zu Pferd der „Heilige Martin“. Unterstützt wurden wir wieder von den Elternvereinen. Der Reinerlös aus diesen Festen kommt den Kindern in den Kindergärten zu Gute. Herzlichen Dank!!!

° Auch der Besuch des heiligen Nikolaus darf in der Adventzeit nicht fehlen. Er brachte für jedes Kind wieder ein gut gefülltes Sackerl (gespendet vom Fischereiverein) mit. Ein Danke nicht nur an die Fischer, sondern auch an den Nikolaus – gespielt von Herrn Wolfgang Paar.

° Viel Freude machte den Kindern aus dem Kindergarten I das „Keksebacken“ mit den Muttis vom Elternbeirat. Den Teig dazu spendete die Bäckerei Statzinger und die Eltern. Herzlichen Dank!



Tag der offenen Tür in der NMS Lichtenwörth



Am 21.11.2014 fand in der NMS Lichtenwörth der Tag der offenen Tür statt.

Begleitet von den engagierten Schülerinnen und Schülern der 4. Klasse wurden den Kindern der 4. Volksschulklassen an verschiedenen Stationen physikalisches, rhythmisches, sprachliches und kreatives Wissen und Können abverlangt.



So wurden beispielsweise mit jeder Gruppe ein Line-Dance sowie ein kleiner englischer Sketch eingeübt. Zusätzlich gab es Übungen am Active-Board, Experimente mit Strom und die Möglichkeit, sich im Jonglieren zu erproben. Eine gesunde Jause für alle rundete diesen erfolgreichen Tag ab.

Art Academy Lichtenwörth setzt neue Maßstäbe

Die erste Vernissage der in diesem Schuljahr gegründeten Art Academy Lichtenwörth war gleich ein riesiger Erfolg. An die 200 Gäste folgten der Einladung und konnten am 28.11.2014 das „Kunstwerk Schule“ bewundern. Zusätzlich wurde das Gebäude mit unzähligen Kunstwerken der Art Academy Schüler dekoriert, sodass das Gesamtkonzept der ersten Ausstellung voll und ganz aufgeht. Kinder machen Kunst...in und an der Schule. Das Gebäude sucht tatsächlich seinesgleichen...in seither 5 Jahren wurde es von Kunsterzieher Erwin Pieler auf Hochglanz poliert und erstrahlt in künstlerisch Aufsehen erregendem neuen Flair. Drei ganz besondere Kunstwerke wurden am Ende der Vernissage auch noch versteigert. Bürgermeister Harald Richter zeigte sich einmal mehr als großer Gönner der Kunst und ersteigerte höchstpersönlich ein tolles Bild!

Auch die „Kunsträtselralley“ fand bei den Gästen großen Anklang. Dem Sieger erhielt als Belohnung einen in der Werkstatt der Art Academy gefertigten Riesenbleistift! Am Ende fand die Veranstaltung ein sehr stilvolles Ende. Dipl. Päd. Gabi Dorfer und Dipl. Päd. Christoph Türk verwandelten die Räumlichkeiten der Art Academy in ein sehr geschmackvoll angerichtetes Buffet. Das „Art Cafe“ als solches, hätte selbst als permanente Einrichtung wohl keine Konkurrenz zu befürchten. Lang noch wurden intensive Gespräche geführt



und der großartige Erfolg der Veranstaltung mehrfach betont.

Natürlich darf bei einem kulturellen Event dieser Art auch ein guter Wein nicht fehlen. Dieser hatte ausser seinem vortrefflichen Geschmack noch eine weitere Besonderheit aufzuweisen. Die kreativen Etiketten wurden von den Schülern eigens für die Vernissage entworfen und auf die Flaschen geklebt.

Musikalisch umrahmt wurde die Veranstaltung von der einzigartigen Schulband „Heart for Art“, welche mit großem Talent und viel Freude zwei Lieder zum Besten gab.

Auch finanziell war der Abend ein großer Erfolg. „Ich denke, die Finanzierung der nächsten kreative Ideen und Arbeiten in der Art Academy ist für längere Zeit sichergestellt,“ freut sich Erwin Pieler.

Rund um ein echt tolles, gelungenes Event. Und es wird wohl nicht das letzte bleiben!

Erwin Pieler, Dorfer Gabi, Christoph Türk



...das könnt's
kaufen

02635
71 041



ERA
GUT & FAIR
IMMOBILIEN GMBH
www.gutundfair.at
...nicht nur Worte

Wollen sie ihr Haus, ihre Wohnung, ihr Baugrundstück oder ihre landwirtschaftlichen

Grundstücke verkaufen? Dann melden sie sich bitte bei Hans Milar unter

Tel.Nr.: 0676/4153669 oder e-mail: hans.milar@gmail.com.

Süße Überraschung vom Nikolaus

Schon traditionell wurden alle Kinder unserer beiden Kindergärten, der Volksschule und der Neuen Mittelschule zum Nikolaus mit einem kleinen Geschenk bedacht.



Überbracht wurden die leckeren Schokonikoläuse von Bürgermeister Harald Richter und Vizebürgermeister Harald Höller. Die Freude der Kinder war so groß, dass so mancher Schokonikolaus sofort verkostet wurde und somit seinen Ehrentag gar nicht mehr erlebte.

Längere Betreuungszeiten für unsere Kinder Unterstützung der Lichtenwörther Familien

Jungfamilien und alleinstehenden Müttern sowie Vätern fällt der Wiedereinstieg in das Berufsleben bei gleichzeitiger Betreuungserfordernis ihrer Kinder nicht immer leicht. Seitens der Bundespolitik werden zwar immer wieder Lösungsversprechen gemacht, nur werden diese meist nicht oder nur halbherzig umgesetzt.

Mit der Unterstützung von Tanja Brunmaier und den Elternvertretern der beiden Kindergärten sowie der Volksschule konnten nun in einer ersten Abstimmungsrunde die Bedingungen für eine längere Betreuungszeit abgesteckt werden.

Was sollte zur Unterstützung der Lichtenwörther Familien erfüllt sein?

- Betreuungszeiten ab 06:30 und bis 18 Uhr
- Unterbringung in beheizten Räumlichkeiten mit sanitären Einrichtungen
- Ausreichendes Betreuungspersonal

- Transport von der Betreuungsstätte in die Kindergärten/Schulen

- Verlängerte Betreuung in den Kindergärten

Diese Anforderungen werden aktuell mit verschiedenen Dienstleistern (z.B. Volkshilfe) abgestimmt und die Kosten erhoben. Im Frühjahr 2015 sollte eine Basis zur Umsetzung bestehen, um unseren Familien die nötige Unterstützung zu garantieren.

Für Ihre Ideen und Fragen zu diesem Projekt stehen wir Ihnen gerne zur Verfügung!

Bürgermeister Harald Richter und
das Team der Marktgemeinde Lichtenwörth

Sicherer Zugang für unsere Schulkinder

Der Zugang für die Schülerinnen und Schüler der HS und VS Lichtenwörth im Nahbereich des Schulgebäudes ist oft problematisch und für die Eltern auch nicht einfach ihre Kinder zu und von der Schule zu bringen. Gerade im Spätherbst und Winter, wo die Licht und Wetterverhältnisse oft die Umstände noch verstärken hat mich dazu bewogen den Zugang für unsere Schulkinder neu zu überdenken.

Dazu habe ich bereits im November die erste Diskussionsrunde zu diesem neuen Projekt eingeladen. Dabei wurden verschiedene Ansätze besprochen und aufgenommen und erste Lösungsansätze abgestimmt.



Nun wurden drei Teams gebildet, welche Ideen für einen sicheren Zugang unserer Schulkinder zusammentragen. Dabei bilden die Lehrer, Elternvertreter und Gemeinde gemeinsam mit der Polizei und einem Planer die kreativen Möglichkeiten zusammen. In den kommenden Wochen werden die Vorschläge in der nächsten Abstimmung gesammelt und ein Gesamtkonzept erstellt.

Die Umsetzung sollte in den nächsten Sommerferien erfolgen, damit wir unseren Schulkindern einen sicheren Schulzugang ermöglichen können.

Ihr Bürgermeister Harald Richter

Gasthaus Johann Prandl

*Hauptstraße 39
2493 Lichtenwörth
(Tel: 02622/75221)*

*Gut bürgerliche Küche,
Warme und kalte Speisen,
Räumlichkeiten für Hochzeiten,
Geburtstags- und
Betriebsfeiern,
Tagungen, Seminare,
Komfortzimmer mit
Dusche und WC*

*Dienstag und Mittwoch
Ruhetag!*

*Auf Ihren Besuch
freut sich
der Familienbetrieb
Johann Prandl*

*Ein frohes und besinnliches
Weihnachtsfest
sowie alles Gute
und vor allem Gesundheit
im neuen Jahr
wünscht Ihnen das Team von*

Nah&Frisch

Hermine Krause
Pötschingerstraße 25
Nah&Frisch Kauffrau A-2493
Lichtenwörth Tel.: 02622/75274
www.nahundfrisch.at

GASTHAUS
Hermann Felber
 Hauptplatz 7
 2493 Lichtenwörth
 Telefon: 02622/75247

Hochzeiten
 Clubräume
 Feste
 Vereinsfeiern
 Tagungen
 Betriebsfeiern

MITTWOCH RUHETAG!

*Besuchen Sie auch unser
 Waldgasthaus „Zur Ulme“ von
 April bis September
 (Täglich ab 15.00 Uhr geöffnet, nur bei
 Schönwetter)*



EKU *das Original*

**Fenster und Türen –
 direkt vom Erzeuger**

Wiener Neustadt
 Nungessergasse 18
 Tel: 02622 / 282 81
 email: office@eku.at



EKU *das Original*

Altbausanierung:
 Wir erledigen alle Behördenwege!

Wir informieren Sie gerne und kostenlos!
 ☎ 0664/340 41 63 Herr Kaindl

**Ihr Spezialist rund um
 Granit - Marmor - Kunststein**

Grabsteine

Bachtrögl

Inhaberin Birgit Leitner

Beratung und Verkauf

Neudörflerstraße 28

2492 Zillingdorf

Termine nach Vereinbarung

0676 - 557 83 72

0676 - 557 03 58

grabsteinebachtroegl@gmx.at



Lutunwerdeballon
 die Heimat von oben erleben ...



Ferdinand Huber

Schreibergartengasse 5
 2493 Lichtenwörth

+43 664 73 52 27 15
 info@lutunwerdeballon.at
 www.lutunwerdeballon.at

*Frohe Weihnachten und einen
 guten Rutsch ins neue Jahr
 wünschen Ihnen herzlichst*

die Fraktionsmitglieder der **SPÖ-Lichtenwörth**



SPÖ

Ein erfolgreiches Jahr für unsere jungen Judokas!



berechnet. Auf Grund dieser Berechnung wurde der Vereinsmeister aller Judosektionen der Sporthaie ermittelt.

Zu unserer Freude konnten zwei Judokas aus unserer Sektion in Lichtenwörth den Vereinsmeistertitel sowie den Vereinsvizemeistertitel erringen.

Vereinsmeister/in
2014:
Lara-Ines Konrath



Am 22. November fand in Wr. Neustadt das letzte Turnier einer aufregenden Saison statt.

Wieder konnten unsere Judokas Siege und sehr gute Platzierungen feiern.

Am Ende des Turniers wurde der Gesamtpunktestand der einzelnen Judokas an Hand der bestrittenen Turniere und den erreichten Platzierungen für das Jahr 2014

Vereinsvizemeister/in
2014:
Nikola Kopkova

Auf diesem Weg nochmals Danke an all unsere Kämpfer für ihren Einsatz und herzliche Gratulation zu den erreichten Erfolgen!

Advent - Impressionen



Adventsingen des
Frauensingkreises

Weihnachtsfeier des LBZ
Eggendorf-Lichtenwörth





Freiwillige Feuerwehr Lichtenwörth



Das traditionelle Feuerwehrfest der FF Lichtenwörth fand heuer vom 12.9. - 14.9.2014 wieder in der landwirtschaftlichen Genossenschaftshalle statt.

Trotz schlechter Wetterbedingungen konnten wieder sehr viele Besucher zum Fest begrüßt werden.

Zum Beginn des Festes stand am Freitag der Abschluss der Nasswettkämpfe des Unterabschnittes 4 am Programm.

Am Samstag war die Halle, trotz heftigen Regens, bis zum letzten Platz gefüllt. Für hervorragende Stimmung sorgte, wie schon die letzten Jahre zuvor, die Gruppe „Highlights“.

Am Sonntag wurde die Festmesse sowie das anschließende Frühschoppen von unserem Musikverein Lutunwerde musikalisch gestaltet.

Im Anschluss an die Begrüßung durch Kdt. Herbert Bailer und Bgm. Harald Richter wurden die errungenen Leistungsabzeichen für die „Ausbildungsprüfung Löscheinsatz“ in Silber und Bronze überreicht.

Folgende Kameraden haben diese Prüfung erfolgreich absolviert:

APLE in Bronze: FM Florian Zusag, FM Christoph Kurz

APLE in Silber: FM Thomas Fröch, FM Katharina Zusag, HFM Thomas Gergela.

Die Feuerwehr gratuliert hier recht herzlich zu dieser Leistung.

Leider fiel der Kindernachmittag dem schlechten Wetter zum Opfer.

Jedes Kinder erhielt zum Trost ein kleines Geschenk (Manner Schnitten sowie einen Burger King Gutschein). Zum Abschluss gab es noch eine Tombola unserer Feuerwehrjugend, bei der tolle Preise verlost wurden.

Für die Unterstützung durch Sponsoren und den Besuchern möchte sich die Feuerwehrjugend recht herzlich bedanken.

Ein besonderer Dank gilt auch der landw. Genossenschaft für die kostenlose Überlassung der Halle.

Das Kommando der FF Lichtenwörth möchte sich auch bei allen Gästen, die zum Gelingen dieses Festes beigetragen haben, herzlich bedanken.



Vorankündigung:

Der Feuerwehrball findet am 24.01.2015 im Veranstaltungssaal statt.

Die FF Lichtenwörth würde sich freuen, wenn wir auch hier wieder viele Gäste begrüßen dürften.

Suchhundestaffel für Fläche und Trümmer

Die Mitglieder der Suchhundestaffel für Fläche und Trümmer mit Sitz in Lichtenwörth haben am 23.11.2014 erfolgreich die Prüfung für die Fläche A bei Prüfer Hans Moser abgelegt. Hierbei handelt es sich um die Suche von vermissten Personen im unwegsamen Gelände. Alle Teilnehmer haben ihr Bestes gegeben und die Herausforderungen gemeistert.

Trainiert wird jeden Samstag Vormittag mit abwechselndem inhaltlichem Schwerpunkt.

Interessenten für ein Probetraining können sich beim Staffelkommandanten Richard Reinisch unter der Telefonnummer 0699/12196634 melden.



Von links nach rechts:

Prüfer Hans Moser, Werner Schmiedicke mit
Hund Kimba, Staffelkommandant Richard
Reinisch mit Angie, Adrian Eckart mit Asira.

Hundesalon

Claudia's PetThingz

**Deutschgasse 1
2700 Wiener Neustadt**

Tel: 0664/320 20 96

www.claudias-petthingz.at

Wir bieten:

- *** Scheren
- *** standartmäßiges Trimmen
- *** Baden & Föhnen
- *** Mobiler Service
- *** Bade deinen Hund selber im Salon
- *** Neukundenbonus

Vereinbaren Sie noch heute einen Termin
und Sie erhalten einmalige € 5,- Rabatt





Fitmarsch am Nationalfeiertag!

Der Fitmarsch war heuer mit ca. 95 Teilnehmern ein toller Erfolg! Wir starteten wieder auf der Nadelburg- Insel und wanderten durch den Ort, entlang der Augrabengasse, Richtung Neudörfel wo nach 5,4 km die Labestelle erreicht wurde. Nach einer kleinen Stärkung ging es dann zu Fuß oder mit dem Shuttle-Traktor zurück zur Insel. Bei herbstlichem, aber trockenem Wetter konnten wir dann den Fitmarsch auf der neu renovierten Insel gemütlich ausklingen lassen.

Danke an alle Mitglieder und Helfer die uns unterstützt haben. (Aufstriche, Mehlspeisen, Shuttle -Traktor usw.)



EIN FROHES WEIHNACHTSFEST
UND PROSIT 2015
WÜNSCHT DER TURNVEREIN!





Zwei Verkehrsunfälle innerhalb von 15 Stunden in Lichtenwörth

Samstagfrüh um 00:55 Uhr des 25. Oktober wurde die FF Lichtenwörth mittels Stiller Alarm zu einer Fahrzeugbergung alarmiert. An der Einsatzadresse angekommen wurde folgende Sachlage festgestellt: Eine Fahrzeuglenkerin kam nach einem Überholmanöver ins Schleudern und schlitterte gegen zwei parkende PKW's. Die Kräfte der FF Lichtenwörth stellten die schwer beschädigten Fahrzeuge gesichert auf den Parkplatz ab und säuberten die Unfallstelle.

Nur 15 Stunden später um 14:49 Uhr wurde die FF Lichtenwörth wieder mittels Stillen Alarm zu einer weiteren Fahrzeugbergung alarmiert. Auf der B53 kam eine Fahrzeuglenkerin aus unbekannter Ursache aufs Bankett und schleuderte daraufhin in den gegenüberliegenden Straßengraben.

Die Lenkerin und ihr Beifahrer hatten bei diesem

Unfall viele Schutzengel, da das Fahrzeug um nur einen halben Meter einen Baum verfehlte.

Gemeinsam mit der FF Neudörfel (Bgld.) wurde das Unfallfahrzeug mittels Last geborgen und die Unfallstelle geräumt.

Eingesetzte Kräfte Einsatz 01:
FF Lichtenwörth mit 3 Fzg. und 6 Mann
BP Sollenau mit 1 Fzg. und 2 Mann

Eingesetzte Kräfte Einsatz 02:
FF Lichtenwörth mit 3 Fzg. und 13 Mann/Frau
FF Neudörfel mit 2 Fzg. und 6 Mann/Frau
BP Eggendorf mit 1 Fzg. und 2 Mann

© Eventreport.at

Fahrzeugbergung für die FF Lichtenwörth auf der L4089

Am 13.11.2014 wurde um 09:44 Uhr die FF Lichtenwörth mittels Blaulicht-SMS zu einer Fahrzeugbergung auf der L4089 Richtung Pötsching alarmiert.

An der Einsatzadresse wurde folgende Sachlage vorgefunden: Ein Fahrzeuglenker kam um ca. 06:00 Uhr früh aus unbekannter Ursache von der Fahrbahn ab und überschlug sich in einen Feld. Der Fahrzeuglenker blieb dabei unverletzt und beauftragte ein Abschleppunternehmen mit der Abholung des Unfallfahrzeuges. Dieser konnte jedoch das Fahrzeug nicht bergen. Daraufhin wurde die FF Lichtenwörth alarmiert. Mit Zuhilfenahme des Gemeindetraktors wurde das schwer beschädigte Fahrzeug auf einen nahen Feldweg gezogen und gesichert abgestellt. Nach rund 20 Minuten Einsatzdauer konnten alle eingesetzten Kräfte von der Einsatzstelle abrücken.

Eingesetzte Kräfte:
FF-Lichtenwörth mit RLFA2000 und 4 Mann
BP Eggendorf mit 1 Fzg. und 1 Frau
Gemeinde Lichtenwörth mit Traktor und 1 Mann
© Eventreport.at



Advent mit dem Musikverein in der Nadelburger Kirche

Auch heuer findet das schon fast zur Tradition gewordene Weihnachtskonzert in der Nadelburger Kirche statt.

Weihnachtskonzert in der Nadelburger Kirche

am **Sonntag, dem 21. Dezember 2014**

Beginn: 17 Uhr

Eintritt: Freie Spende

Damit beschließt die Kapelle des Musikvereines Lutunwerde/Lichtenwörth ein erfolgreiches Jahr und möchte alle Freunde dieser Musik zu dem Konzert herzlich einladen.

Neben Auftritten bei verschiedenen Anlässen in Lichtenwörth hat die Kapelle mit Auftritten in anderen Gemeinden unseres Bezirkes den Namen unserer Heimatgemeinde bekannt gemacht und mit Würde vertreten.

Nach wie vor leidet der Musikverein aber an Nachwuchsproblemen. Es ist daher erforderlich, dass bei Auftritten der Kapelle oftmals Gastspieler engagiert werden müssen.

Der Vorstand des Musikvereines möchte sich auf diesem Wege bei der Führung der Marktgemeinde für die Unterstützung bedanken.

Wir ersuchen aber weiterhin alle Interessenten, die eine Teilnahme in der Musikkapelle wünschen, sich bei den Proben oder bei Vorstandsmitgliedern zu melden. Jedes neue Mitglied wird gebraucht.

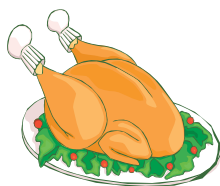
Bei dieser Gelegenheit möchte der Vorstand des Musikvereines allen Aktiven in der Musikkapelle, allen Mitgliedern, Sponsoren und Gönnern gesegnete Weihnachten und viel Glück, Gesundheit und Erfolg im Jahre 2015 wünschen.

Mit freundlichen Grüßen

der Vorstand des Musikvereines

Schneckerl's Hühnergrill

*....in Abständen von
14 Tagen an Samstagen in
Lichtenwörth, am Hauptplatz
vor dem Gemeindeamt*



**SPENGLEREI - DACHDECKEREI
LANG - KÖSTERKE**

**A-2493 Lichtenwörth
Michael Hainisch-Straße 11
Tel. 02622/75440, Fax 75052**



Konzert in der Theresienkirche



Aus Anlass des „Reserlkirtages“ fand heuer wieder am Vorabend ein Konzert in der Nadelburger Kirche statt. Das Musikerduo „**MidasDivas**“ aus Oberösterreich brachte Melodien von der Klassik bis zu Klängen der heutigen Musik. Das Konzert fand vor „ausverkaufter“ Kirche statt. Für das Sponsoring der Agape bedanken wir uns bei der Bäckerei Statzinger und beim Gasthaus Prandl sehr herzlich.

Im Auftrag des Vereines Nadelburg wurden heuer zum Schutze der neuen Stufen vor der Nadelburger Kirche vor Beschädigungen – es waren sichtbare Spuren von Autoreifen vorhanden – stabile Steher angebracht. Für die Montage danken wir Hr. Bürgermeister H. Richter sowie Bauhofleiter F. Koisser und seinem Team.

Ein Juwel der Nadelburg – die Insel – wurde saniert und damit auch ein wichtiges Anliegen des Nadelburgvereines umgesetzt. Wir danken dafür der Marktgemeinde Lichtenwörth unter Bürgermeister H. Richter und freuen uns auch in Zukunft auf gute Zusammenarbeit bei gemeinsamen Vorhaben in der Nadelburg.

Im Rahmen der Reihe „Advent in der Nadelburg“ veranstaltet der Musikverein Lutunwerde/ Lichtenwörth ein Weihnachtskonzert am

Sonntag, dem 21. Dezember 2014

in der

Nadelburger Kirche, Beginn: 17 Uhr

Zur Aufführung gelangen Lieder und Weisen, die dem Advent entsprechen. Die Vereinsleitung erlaubt sich, zu diesem Konzert sehr herzlich einzuladen.

Weiters möchte sich der Vereinsvorstand für die bisher zur Verfügung gestellten Mitgliedsbeiträge und Spenden sehr herzlich bedanken und hofft auch weiterhin, mit Ihrer Unterstützung rechnen zu können.

Wir wünschen auf diesem Wege den Mitgliedern, den Sponsoren und den Gönnern des Vereines sowie allen Lichtenwörtherinnen und Lichtenwörthern frohe Festtage und alles Gute für 2015.

Für den Verein

Prim.Univ.DoZ.Dr. Johann Pidlich e.h.
Obmann

August Lenauer e.h.
Schriftführer



Delta-Design
Gutes Design erklärt sich von selbst.
www.delta-design.at

Ing. DI (FH) Günter Josef Ranosz
Designer
office@delta-design.at

Michael Hainisch Straße 28
2493 Lichtenwörth

Mobil: 0699 12768683
Tel: 02622 75016

Hochzeiten
Familienbilder
Porträts
Tierfotos
Landschaftsbilder
und noch vieles mehr...
Mobiles Fotostudio!

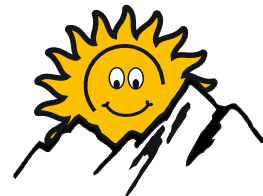
Walter Filler
photography

Hohewandstrasse 28, A - 2620 Neunkirchen
foto@walter-filler.com, www.walter-filler.com
Telefon: (43)699/12555802, © by Walter Filler



Wanderverein zur Sonne

Lichtenwörth



ZVR: 523205033; Ing. Hans Lackner 2493 Lichtenwörth, Kreuthgasse 16 Tel. 0676/4881942

Wanderweltmeisterschaft 2014 in St. Lambrecht – ein riesen Erfolg für unseren Wanderverein zur Sonne Lichtenwörth

Rund 900 Teilnehmer aus 14 Nationen beteiligten sich an den 3 Wettbewerbstagen vom 25.9.-27.9. 2014. Es ging darum, die 10 besten Gruppen (die die meisten Kilometer erwanderten) zu ermitteln, sowie die 3 besten Damen und Herren zu küren. Einst gedacht, das Grupp wandern wieder populär zu machen, ist es heute zu Tage auch ein großes Touris-
musevent geworden.

Unsere Gruppe hatte das Motto: 5 Tage Urlaub, gemeinsam Spaß zu haben und eventuell einen kleinen Pokal zu erwandern.

Wir sind mit beachtlichen 26 Vereinsmitgliedern, Jung und Alt, Damen und Herren bereits am Mittwoch angereist. Bei gemeinsamen Frühstück und Abendessen gab's täglich einen „Lagebericht“ und einige Worte des Obmannes.

Auf 3 wählbaren Strecken von 7 – 22 Kilometer (am Samstag zusätzlich noch einen Marathon) erlebten wir jeden Tag wunderbare Stunden in einer herrlichen, hügeligen Natur, in kleinen Gruppen, alleine, zu zweit, oder wie es der Zufall wollte.

So schafften wir 1610 Kilometer, was uns schließlich den sehr guten 6. Rang einbrachte, ein super Erfolg, wir konnten viele Gruppen hinter uns lassen. (der 5. Platz ging an den WV-Mödling mit bereits 50 Teilnehmern und 2585 Kilometer).

Gewonnen hat der Wanderverein Les Cigognes d'Alsace aus Frankreich.

Es waren sehr schöne Tage in einem wunderschönen Wandergebiet.

Mein Dank gilt jedem Einzelnen, jeder Kilometer zählte am Schluss, zwischen Rang 8 und Rang 6 liegen nur 32 KM.

Danke, ohne der tollen Gruppendynamik wäre dieses Ergebnis nicht möglich gewesen.

Wir dürfen alle sehr stolz auf unsere tolle Leistung sein.

Mit Wanderergruß Gut Fuß

Ing. Hans Lackner

Obmann



Rauhnachts- und Perchtenlauf in Lichtenwörth

5. Jänner

Veranstaltungssaal

Beginn Perchtenlauf: 19 Uhr

50 Gruppen mit über 800 Perchten

Devilsnight ab 21 Uhr

(Perchtenparty für ALLE Gäste mit Liveband im Veranstaltungssaal)

Prämierung der Gruppen: 22 Uhr



www.klachlteufeln.at

Die Lichtenwörther Klachlteufeln übernehmen vor, während und nach der Veranstaltung keine Haftung von Schäden aller Art.

JAHRES-KURZ-BERICHT 2014**Schwerpunkte im Jahr 2014:****Blackout:**

- ⇒ Mit Informationsvorträgen, Podiumsdiskussionen, Beiträgen in den verschiedensten Medien sowie mit Broschüren und Ratgebern erfüllen wir unsere Informationspflicht bestmöglich. *rund 70 Vorträge und Podiumsdiskussionen wurden in den Gemeinden abgehalten.*
- ⇒ **Fachkurs zum Thema „Blackout“**
24.-25. September 2014: Katastrophenschutzplanung - Planspiel örtliche Einsatzleitung

Informationen zu Vorträgen und Kursen finden Sie auf unserer Homepage <http://www.noezsv.at>

Jugendarbeit:

- ⇒ **Kinder-Sicherheits-Olympiade 2014**
118 Schulen aus fast allen Bezirken Niederösterreichs und 2 Schulen aus dem benachbarten Ausland nahmen an 8 Vorkämpfen und dem Landesfinale teil - Landessieger wurde die Volksschule Ludweis-Aigen.

Schulungen in Zusammenarbeit mit Abteilungen der NÖ Landesregierung:

- ⇒ **Gemeindeausbildung - Krisen und Katastrophenschutzmanagement in NÖ**
(im Auftrag der NÖ Landesregierung und im Zusammenarbeit mit der Abt. Feuerwehr und Zivilschutz)
Modul 1 "Grundlagen des Risikomanagements und der Katastrophenschutzplanung"
Modul 2 "Einschulung in die Web-basierende Verwaltungssoftware für Katastrophenschutzpläne und Sonderalarmpläne"
- ⇒ **„Brandschutz und Verhalten bei Bränden in Kindergärten“**
(in Zusammenarbeit mit der Abteilung Kindergärten und der LAD3 - Bedienstetenschutz)
- ⇒ **„Risikomanagement in NÖ Landeskliniken“**
(in Zusammenarbeit mit der NÖ Landeskliniken-Holding AG)

Routinemäßige Arbeiten des NÖ Zivilschutzverbandes

- ⇒ 4-stündige Vorträge bei den Präsenzdienern in den NÖ Kasernen
- ⇒ 2-stündige Vorträge für Schüler der 6. Schulstufe (NMS und AHS)
- ⇒ 2-stündige Informationsvorträge für die Bevölkerung
- ⇒ Ausstellungen und Info-Stände in den Gemeinden bei Sicherheitstagen, Messen und anderen Veranstaltungen
- ⇒ Betreuung der Gemeinden, die ein Sicherheitsinformationszentrum (SIZ) betreiben und der SIZ-Homepage
- ⇒ Arbeitstagen für Bezirks- und Ortsleitungsmitglieder
- ⇒ Ausbildung der Zivilschutz-Funktionäre in der Zivilschutzschule in Tulln
- ⇒ Pflege unserer Homepage <http://www.noezsv.at>, uvm.

Unseren Teil trugen wir bei:

- ⇒ Arbeitstagen und Übungen zum Thema Katastrophenschutz, Sonderkatastrophenschutzplanung in gefahreneigenen Betrieben, usw.
- ⇒ Mitmachtag „Katastrophe - na und?“ in Hadres gemeinsam mit dem ÖRK im Rahmen eines EU-Projektes

Aussendungen:

- ⇒ Informationen über das Warn- und Alarmsystem in Österreich aus Anlass des jährlichen Zivilschutz-Probearms zur Veröffentlichung in der Gemeindezeitung per E-Mail, rund 9.000 Stk. Merkblätter wurden als Beilage für die Gemeindezeitungen ausgesandt.
- ⇒ Zwei Ausgaben der ÖZSV-Wandzeitung.
- ⇒ Vier Ausgaben der Zeitschrift „Sicher ist sicher“ ergehen an die Gemeinden, Schulen, Funktionäre der Bezirks- und Ortsleitungen und Interessenten.

Den ausführlichen Jahresbericht erhalten Sie mit der Zeitschrift „Sicher ist sicher“ Nr. 1 im März 2015.



NÖ Zivilschutzverband
A-3430 Tulln, Langenlebarner Straße 106
Tel: 02272/61820 Fax: 02272/61820-13
E-Mail: noezsv@noezsv.at
<http://www.noezsv.at>

Presseartikel zur Weitergabe an regionale und lokale Medien

Herbst- und Winterzeit: Gemeinsam gegen Dämmerungseinbrüche!

Mit Beginn der kalten Jahreszeit und der frühen Dunkelheit steigen auch wieder die Einbrüche. Die Polizei geht daher verstärkt gegen diese Kriminalitätsform vor. Vernetzte Analysen und damit raschere Fahndungen und Ermittlungen sollen gemeinsam mit mehr Prävention und verstärktem Austausch mit der Bevölkerung helfen. Der direkte Kontakt zur Polizei steht im Mittelpunkt.

Polizeianalysen haben ergeben, dass Einbrecher von November bis Jänner öfter zuschlagen als in den anderen Monaten. Die Täter sind besonders in der Dämmerungszeit zwischen 17 und 21 Uhr unterwegs. Die Polizei beugt diesem Phänomen vor und reagiert zielgerichtet darauf. Vernetzte Analysemethoden, rasche Fahndungsmaßnahmen und Ermittlungen und Schwerpunkte beim Streifendienst stehen im Fokus. Unter dem Motto „der größte polizeiliche Erfolg ist die verhinderte Straftat“ wird zusätzlich großes Augenmerk auf Prävention gelegt.

Die Bevölkerung kann durch eigene, meist einfache Sicherungsmaßnahmen mögliche Einbrecher abschrecken. Viele Einbrüche scheitern, weil die Fenster und Türen gut gesichert sind. Selten sind Spezialisten wie im Krimi mit schwerem Gerät am Werk. Oft sind es Täter, die einfachste Möglichkeiten nutzen und mit Schraubenzieher oder einer Zange schlecht gesicherte Türen oder Fenster aufbrechen. Gelingt es ihnen in die Wohnung einzudringen, haben sie es auf schnell verwertbares Gut abgesehen. Daher ist es ratsam, Schmuck, Bargeld und wertvolle Gegenstände in einem Safe zu verwahren oder am besten keine höheren Bargeldbeträge zuhause zu haben.

Eine gute Nachbarschaft und gegenseitige Hilfe sind wichtig. Eine Vertrauensperson, die nach dem Rechten sieht, den Postkasten entleert und das Werbematerial von der Tür entfernt, leistet wertvolle Dienste. Die Polizei will aber auch die Menschen dazu motivieren, sie bei verdächtigen Beobachtungen zu verständigen. Niemand soll sich scheuen die nächste Polizeidienststelle zu kontaktieren oder im Notfall 133 zu wählen. Der direkte Austausch mit der Bevölkerung steht im Mittelpunkt. Polizistinnen und Polizisten informieren bei Vorträgen. Zusätzlich werden Informationskarten mit den wichtigsten Tipps gegen Einbruch verteilt.

Tipps der Kriminalprävention

- Gute Nachbarschaft und gegenseitige Hilfe sind sehr wichtig! Zusammenhalt schreckt Täter ab!
- Vermeiden Sie Zeichen der Abwesenheit. Leeren Sie Briefkästen und beseitigen Sie Werbematerial. Es soll kein unbewohnter Eindruck entstehen. Das Engagement der Nachbarschaft ist hier besonders wichtig.
- Schließen Sie Fenster, Terrassen- und Balkontüren.
- Vermeiden Sie Sichtschutz, der dem Täter ein ungestörtes Einbrechen ermöglicht. Räumen Sie weg, was Einbrecher leicht nützen können.
- Verwenden Sie bei Abwesenheit in den Abendstunden Zeitschaltuhren und installieren Sie eine Außenbeleuchtung.
- Sichern Sie Terrassentüren durch einbruchshemmende Rollbalken oder Scherengitter.
- Lassen Sie nur hochwertige Schlösser und Schließzylinder einbauen.

Kontakt

Die Polizei ist österreichweit, rund um die Uhr unter der Telefonnummer **059 133** zum Ortstarif erreichbar.

Lichtbildnachweis

Polizist_Bürgerin: © LPD OÖ und Polizist_Passantin: © BM.I.



Foto: Baldauf

Herzliche Weihnachtsgrüße

entbietet die Belegschaft der
PI Eggendorf
05/9133 3372
Robert Kalusa



FROHE WEIHNACHTEN
und ein
GESEGNETES NEUES JAHR
wünscht
der Pensionistenverband Lichtenwörth
unter Obfrau Gertrude Kovacic



Elektroinstallationen, -überprüfungen und -befunde

Haushaltsgeräte, Lieferservice und Montage
Satellitenmontage, -einstellung und -überprüfung
Heizungsregelungen

Störungsservice

Hans Peter Glander
Werkmeister Elektrotechnik

Dr. Karl Renner Gasse 23
2493 Lichtenwörth

0699 / 105 47 819

elektrotechnik@glandas.com

**GANZ SCHÖN
VIEL MEHRWERT**

DIE GROSSE DESIGN-FENSTER-FAMILIE
BÜNDIG, SCHLANK UND KOSTENOPTIMIERT

Außen ein Look in Alu, innen wahlweise in Holz oder Kunststoff.
Weniger Kosten und mehr Auswahl bei Optik und Wärmewert.

NÄHERES BEI IHREM JOSKO PARTNER.

**THERMO
UPGRADE***

Jetzt auf www.josko.at

- Aktion 3-fach Verglasung
- Winterbonus

Fenster um bis zu
10.000 EUR gewinnen

*gültig für alle Plan- und Naturmaßbauwerke für Abschlüsse bis 31.12.2014,
Auslieferung von 01.12.2014 bis 31.04.2015

josko
FENSTER & TÜREN

Josko Center Wr. Neustadt
KARL HINTERBERGER
2700 Wr. Neustadt
Mobil 0664.535 57 02

E-Mail hinterberger@josko-wn.at

Medieninhaber und Herausgeber: Marktgemeinde Lichtenwörth,
verantwortlicher Redakteur: Bgm. Harald Richter, alle 2493 Lichtenwörth,
Hauptstraße 1, Telefon: 02622/75227, E-mail: gemeindeamt@lichtenwoerth.at, Internet: www.lichtenwoerth.at, **Erscheinungsort:** Lichtenwörth; **Hersteller:**
Druckerei Wograndl, Mattersburg, Druckweg 1



Restaurant

Karl und Margit Rüel

Spezialitäten aus der Pfanne und vom Grill!
Speisesaal für Hochzeiten, Geburtstag- und Betriebsfeiern
steht jederzeit zur Verfügung !

Montag und Dienstag - Ruhetag!

Tradition verpflichtet! Wir freuen uns auf Ihren Besuch!

2493 Lichtenwörth, Hauptplatz 5, ☎ 02622/75200



**Ab 1. Dezember noch länger für Sie da:
jeden Mittwoch bis 17:30 Uhr!**

Besuchen Sie uns und überzeugen Sie sich von
unserem umfangreichen Beratungs- und Serviceangebot.

Wir freuen uns auf Sie! Ihr Team der Bank Burgenland in Neudörfl.

Unsere neuen Öffnungszeiten ab 1.12.2014:

Mo, Di, Fr: 8:00 - 13:00 und 14:00 - 16:00 Uhr

Mi: 8:00 - 13:00 und 14:00 - 17:30 Uhr

Do: 8:00 - 13:00 Uhr

Bank Burgenland Filiale Neudörfl/Leitha, Hauptstraße 33, 7201 Neudörfl
Tel.: 02622/77341-0, Filialleitung Neudörfl: Michael.Wlaschits@bank-bgld.at

bank-bgld.at

APOTHEKENDIENSTPLAN Jänner - März 2015

Do 1. 1. Eggendorf	So 1. 2. Merkur	So 1. 3. Heiland
Fr 2. 1. Zehnergürtel	Mo 2. 2. Mariahilf	Mo 2. 3. Leopold
Sa 3. 1. Eggendorf	Di 3. 2. Zehnergürtel	Di 3. 3. Bahnhof
So 4. 1. Heiland	Mi 4. 2. Kronenapo	Mi 4. 3. Civitas Nova
Mo 5. 1. Leopold	Do 5. 2. Heiland	Do 5. 3. Merkur
Di 6. 1. Eggendorf	Fr 6. 2. Leopold	Fr 6. 3. Mariahilf
Mi 7. 1. Civitas Nova	Sa 7. 2. Eggendorf	Sa 7. 3. Eggendorf
Do 8. 1. Merkur	So 8. 2. Civitas Nova	So 8. 3. Eggendorf
Fr 9. 1. Mariahilf	Mo 9. 2. Merkur	Mo 9. 3. Heiland
Sa 10. 1. Eggendorf	Di 10. 2. Mariahilf	Di 10. 3. Leopold
So 11. 1. Eggendorf	Mi 11. 2. Zehnergürtel	Mi 11. 3. Bahnhof
Mo 12. 1. Heiland	Do 12. 2. Kronenapo	Do 12. 3. Civitas Nova
Di 13. 1. Leopold	Fr 13. 2. Heiland	Fr 13. 3. Merkur
Mi 14. 1. Bahnhof	Sa 14. 2. Eggendorf	Sa 14. 3. Eggendorf
Do 15. 1. Civitas Nova	So 15. 2. Eggendorf	So 15. 3. Eggendorf
Fr 16. 1. Merkur	Mo 16. 2. Civitas Nova	Mo 16. 3. Kronenapo
Sa 17. 1. Eggendorf	Di 17. 2. Merkur	Di 17. 3. Heiland
So 18. 1. Eggendorf	Mi 18. 2. Mariahilf	Mi 18. 3. Leopold
Mo 19. 1. Kronenapo	Do 19. 2. Zehnergürtel	Do 19. 3. Bahnhof
Di 20. 1. Heiland	Fr 20. 2. Kronenapo	Fr 20. 3. Civitas Nova
Mi 21. 1. Leopold	Sa 21. 2. Heiland	Sa 21. 3. Merkur
Do 22. 1. Bahnhof	So 22. 2. Eggendorf	So 22. 3. Eggendorf
Fr 23. 1. Civitas Nova	Mo 23. 2. Bahnhof	Mo 23. 3. Zehnergürtel
Sa 24. 1. Merkur	Di 24. 2. Civitas Nova	Di 24. 3. Kronenapo
So 25. 1. Eggendorf	Mi 25. 2. Merkur	Mi 25. 3. Heiland
Mo 26. 1. Zehnergürtel	Do 26. 2. Mariahilf	Do 26. 3. Leopold
Di 27. 1. Kronenapo	Fr 27. 2. Zehnergürtel	Fr 27. 3. Bahnhof
Mi 28. 1. Heiland	Sa 28. 2. Eggendorf	Sa 28. 3. Civitas Nova
Do 29. 1. Leopold		So 29. 3. Merkur
Fr 30. 1. Bahnhof		Mo 30. 3. Mariahilf
Sa 31. 1. Civitas Nova		Di 31. 3. Zehnergürtel

Eggendorf 02622/74660
Am Stampf 1

Heiland 02622/22128
Pottendorferstr 6

Merkur 02622/86165
Stadionstr 6

Civitas Nova 02622/26616
Dr Stephan Korenstr 8a

Termine und Aktionen

Perchtenlauf	05.01.2015	Faschingsumzug	15.02.2015
Bauernball, HdG	10.01.2015	Heringschmaus/Hühnesuppe in	18.02.2015
Neujahrsempfang, HdG	11.01.2015	allen GH	
Fischbrunch, GH Halbwax	11.01.2015	Fischbrunch GH Halbwax	01.03.2015
Jugendbus zum Semmering	16.01.2015	Pensionistennachmittag HdG	07.03.2015
Bürgermeisterdinner HdG	17.01.2015	Kinderbasar	13. und 14.03.2015
Kindermaskenball HdG	18.01.2015	Internationaler Wandertag	29.03.2015
Feuerwehrball HdG	24.01.2015	Osterbrunch GH Halbwax	05.04.2015
Gemeinderatswahl	25.01.2015	Pensionistennachmittag	11.04.2015
Pensionistennachmittag HdG	07.02.2015	Ursprung Buam HdG	19.04.2015
Weibergschnas GH Prandl	14.02.2015		

Öffentlicher Dienstplan für den Ärztenotdienst Jänner, Februar und März 2015

01. Jänner 2015	Dr. Dietrich MARTYNIEC	02622/73249
03. bis 06. Jänner 2015	Dr. Edwin NEUBER	02622/73270
10. und 11. Jänner 2015	Dr. Josef LIST	02622/75266
17. und 18. Jänner 2015	Dr. Dietrich MARTYNIEC	02622/73249
24. und 25. Jänner 2015	Dr. Josef LIST	02622/75266
31. Jänner bis und 01. Februar 2015	Dr. Edwin NEUBER	02622/73270
07. und 08. Februar 2015	Dr. Dietrich MARTYNIEC	02622/73249
14. und 15. Februar 2015	Dr. Josef LIST	02622/75266
21. und 22. Februar 2015	Dr. Edwin NEUBER	02622/73270
28. Februar und 01. März 2015	Dr. Dietrich MARTYNIEC	02622/73249
07. und 08. März 2015	Dr. Josef LIST	02622/75266
14. und 15. März 2015	Dr. Edwin NEUBER	02622/73270
21. und 22. März 2015	Dr. Josef LIST	02622/75266
28. und 29. März 2015	Dr. Dietrich MARTYNIEC	02622/73249

HH Helmut Hirschler

Boden Wand Decke _ Möbel- u. Innenausbau



Parkgasse 13, A - 2493 Lichtenwörth-Nadelburg

t/f +43 (0) 2622 761 60 m +43 (0) 699 101 064 02

www.hhdesign.at

office@hhdesign.at

tischlerei.hirschler@wimaxxed.at

ATU 59896599



HH DESIGN 2493 Lichtenwörth Parkgasse 13

www.hhdesign.at

Presseinformation



NÖGKK: Erleichterter Zugang zur Früherkennungs-Mammographie

Infokampagne zum Brustkrebs-Früherkennungsprogramm „früh erkennen“ – grünes Band soll an Untersuchung erinnern

Im Jänner 2014 startete das qualitätsgesicherte Österreichische Brustkrebs-Früherkennungsprogramm „früh erkennen“, jetzt läuft dazu in ganz Niederösterreich eine Informationskampagne. Dazu NÖGKK-Service-Center-Leiter/in Ilse Klein: „Das Ziel ist es, Frauen verstärkt auf das Programm aufmerksam zu machen und sie umfassend über die Möglichkeit der Früherkennungsmammographie zu informieren. Als Symbol dient ein grünes Erinnerungsband, das von den radiologischen Standorten bei der Früherkennungsmammographie an die Frauen verteilt wird und sie an die Untersuchung erinnern soll.“

Um den Zugang zur Früherkennungsmammographie zu erleichtern, wurden folgende Neuerungen eingeführt:

- Automatische Freischaltung der e-card für Frauen zwischen 45 und 69 Jahren

Für alle Frauen zwischen 45 und 69 Jahren ist die e-card seit Juli 2014 für eine Früherkennungsmammographie freigeschaltet. Nach der Terminvereinbarung bei einem am Programm teilnehmenden Radiologiestandort (in NÖ: alle Vertragsradiologen) können die Frauen nur mit ihrer e-card zur Untersuchung gehen. Einladung oder Zuweisung ist nicht notwendig.

Nach Inanspruchnahme der Früherkennungsmammographie wird die e-card in der Regel nach zwei Jahren wieder freigeschaltet. Frauen, die eine Früherkennungsmammographie in Anspruch genommen haben, erhalten im Regelfall 24 Monate danach eine neue Einladung, um sie an die Untersuchung zu erinnern. Wenn medizinisch ein kürzerer Zeitraum empfohlen wird, (early rescreen), werden sie früher wieder eingeladen.

- Erweiterung der Zielgruppe für Opt-In

Auch neu: Frauen von 40 bis 44 sowie ab 70 Jahren (ohne Altersbeschränkung nach oben) können

sich zum Programm anmelden (Opt-In). Diese Frauen bekommen nach der Anmeldung die Einladung zugeschickt und können mit dieser Einladung und ihrer e-card zur Früherkennungsmammographie gehen. Zusätzlich zur Anmeldung bei der Telefon-Serviceline 0800 500 181 steht für das Opt-In seit Juni auch ein Webformular auf www.frueh-erkennen.at zur Online-Anmeldung zur Verfügung.

- **Erweiterte Indikationenliste**

Die neue erweiterte Indikationenliste, die von Österreichischer Ärztekammer und Sozialversicherung beschlossen wurde, gilt seit Juli 2014. Sie bildet die Grundlage für die ärztliche Zuweisung zur diagnostischen Mammographie. Bei der Erweiterung wurden auch passende Untersuchungsmöglichkeiten für die erhöhte familiäre Disposition definiert.

Früherkennungsmammographie versus diagnostische Mammographie

Es ist wichtig, zwischen einer Früherkennungs- und einer diagnostischen Mammographie zu unterscheiden:

Die **Mammographie als Früherkennungsuntersuchung** richtet sich an gesunde Frauen ohne Anzeichen einer Brustkrebserkrankung. Sie hat nicht nur einen Nutzen, sondern ist auch mit Risiken verbunden. Daher werden jene Frauen eingeladen, bei denen die Untersuchung das beste Nutzen-Risiko-Verhältnis aufweist.

Die **diagnostische Mammographie** wird durchgeführt bei:

- Beschwerden
- Verdacht auf Brustkrebs oder eine andere Erkrankung der Brust
- Frauen, die familiär vorbelastet sind oder ein genetisch erhöhtes Risiko haben
- Frauen, die schon an Brustkrebs erkrankt sind oder in der Nachsorge nach einer Brustkrebserkrankung sind.

Infos unter

www.frueh-erkennen.at

Telefon-Serviceline 0800 500 181

(Mo-Fr 8:00 – 18:00 Uhr)



Gesundheitsprogramm für Lichtenwörth

Machen auch Sie bei der größten Bauchspende-Aktion Österreichs mit?

trotzdem höchsten Genuss und große Freude am Essen!

Lernen Sie die richtigen Schritte und Strategien im Kampf gegen überflüssiges Körperfett kennen und erleben Sie dabei

Ein Team wird Sie rund 3 Monate lang begleiten und professionell unterstützen!

Neben individuellen Ernährungsplänen, feinen Rezepten, korrekt dosierter Bewegung und viel Spaß haben Sie durch diese Aktion noch eine Reihe weiterer Vorteile, die Sie als aktive(r) TeilnehmerIn „ganz nebenbei“ voll nutzen können.

FETTKAMPF

Die größte Bauchspende-Aktion Österreichs

Gutschein für eine Fettkampf Teilnahme
im Wert von € 90,-

Das Fettkampf Abnehmkonzept von Ö3 Ernährungscoach Harald Leszkovich ist auf Genuss und Alltagstauglichkeit ausgelegt. Die Teilnehmer treten in einen freundschaftlichen Wettstreit zwischen Männern und Frauen. Überschüssige Kilos werden verloren und ein neues Körpergefühl gewonnen.

Die Veranstaltungsreihe besteht aus 12 Workshops mit Harald und seinem Team. Die Teilnehmer erhalten das nötige Wissen zum Abnehmen ohne Jojo-Effekt, einfache und schmackhafte Rezepte, individuelle Ernährungspläne und jede Menge Spaß!

Jedes GESUND abgenommene Kilo bringt Geld für eine wohltätige Einrichtung.

Machen auch Sie mit beim Fettkampf!
Harald Leszkovich

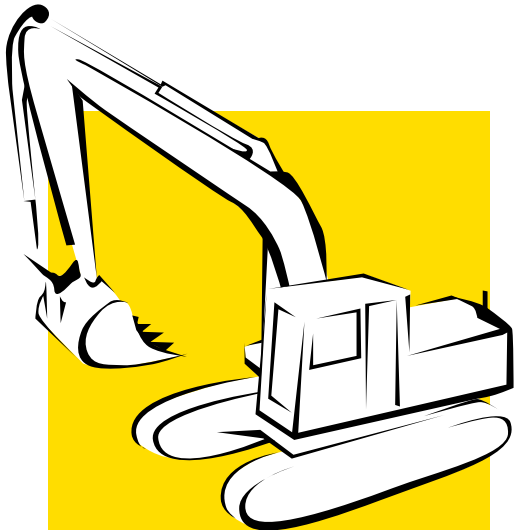
www.fettkampf.at



**Startveranstaltung am
15.01.2015 um 18 Uhr am
Gemeindeamt**

**Für ein gesundes
Lichtenwörth**

**Ihr Bürgermeister
Harald Richter**



GOLOB

Erdbau • Transporte
Abbruch • Recycling

2493 Lichtenwörth

Gewerbestraße 16

Tel.: 02622/75 353

Fax: 02622/75 353 20

office@golob-erdbau.at

www.golob-erdbau.at

Daniel Gribitz



Möbel und Elektrogeräte Tischlerhandwerk und Möbelmontagen

Vertrieb von Danküchen, Möbel und Elektrogeräten.
Maßanfertigungen und Montagen.
Gerne machen wir Ihnen ein unverbindliches Angebot.

Weihnachts-Aktion
Lieferung und Montage

kostenlos !!!*

*Bei Bestellung einer DANKÜCHE
bis 31. März 2015.



Daniel Gribitz
Möbel und Tischlerhandwerk

Daniel Gribitz
0650/9655369
danielgribitz@live.de



Foto - Impressionen



Jungbürgerfeier



Laternenfest



Frauenbrunch



Nora's mobile Fußpflege



Gönnen Sie Ihren Füßen die nötige Pflege!

Sie müssen sich ein Leben lang von ihnen tragen lassen!

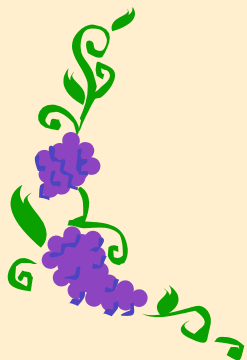
Speziell auch für Diabetiker!

Terminvereinbarung unter 0650 635 44 31

Statzinger Brot
... DAS URIGE SEIT 1870

2493 LICHTENWÖRTH · TEL. 0 26 22 / 752 30

textil eberth
lichtenwörth



Folgende Jubilare wurden von der Gemeindevertretung gratuliert



Ihren 85. Geburtstag feierte Frau Therese Huemann. Bgm. Richter und GR. Ing. Artnr überbrachten die Gratulation der Gemeinde.



Ihre Goldene Hochzeit feierten Manfred und Liselotte Kornfell. Als Gratulanten stellten sich Bgm. Richter und GGR. Vorderwinkler ein.



Frau Anna Pauer wurde zu ihrem 90. Geburtstag von Bgm. Richter und GGR. Prandl herzlich gratuliert.



Zum 85. Geburtstag von Franz Rüel überbrachten Bgm. Richter und GR. Matrsdorfer die Glückwünsche der Gemeinde.



Ihre Goldene Hochzeit feierten Ing. Karl Hirschler und seine Gattin Monika Hirschler. Bgm Richter und GR. Matersdorfer stellten sich als Gratulanten ein.



Ihre Goldene Hochzeit feierten Wilhelm und Inge Brünner. Bgm Richter und Vize-Bgm. Höller gratulierten.



Ihre Diamantene Hochzeit feierten Franz und Marianne Lechner. Vize-Bgm Höller und GGR. Vorderwinkler überbrachten die Glückwünsche der Gemeinde.



Zum 95. Geburtstag wurde Frau Maria Gierszewski von Bgm. Richter und GR. Matersdorfer herzlich gratuliert.

Weitere Jubilare:

Buchleitner Barbara	91. Geburtstag
Krieger Alfred und Elfriede	Goldene Hochzeit
Proksch Katharina	90. Geburtstag
Neidel Rosa	94. Geburtstag
Brandl Emma	85. Geburtstag
Thiess Marie	85. Geburtstag

In der letzten Gemeindezeitung wurde leider nicht angeführt, dass Herr Johann Kitzinger am 30. Juli verstorben ist. Die Hinterbliebenen werden um Entschuldigung ersucht.

Außerdem möchten wir uns aufgrund organisatorischer Probleme schon jetzt für die fehlenden Geburten und Sterbefälle bzw. eventuell fehlende Gratulationen entschuldigen!

All diese Informationen werden selbstverständlich in der nächsten Gemeindezeitung nachgereicht!

ISElektrotechnik GMBH

Informations - Steuerungs - Elektrotechnik

E MARKEN
Betrieb

*Im Grunde sind es immer die
Verbindungen mit Menschen,
die dem Leben seinen Wert geben...*

In diesem Sinne möchten wir uns für die gute Zusammenarbeit
und das Vertrauen, das Sie in uns gesetzt haben, bedanken!

Wir wünschen Ihnen und Ihrer Familie
ein schönes Weihnachtsfest,
ruhige und besinnliche Weihnachtstage und
für das neue Jahr einen guten Start,
sowie viel Energie, Glück und Erfolg!

WIR SIND DER PARTNER FÜR IHRE ELEKTROINSTALLATIONEN.....

2493 Lichtenwörth - Johann Sauergräss 3/3 - phone: +43 2622 75533 - e-mail: office@e-installationen.at - www.e-installationen.at

A man is sledding down a snowy hill in a winter forest. He is wearing a black puffer jacket, a patterned scarf, red pants, and black boots. He is smiling and looking towards the camera. The background shows snow-covered evergreen trees and a small cabin in the distance.

**Raiffeisenregionalbank
Wiener Neustadt**



Bankstelle Lichtenwörth

**Raiffeisen wünscht schöne Feiertage
und ein erfolgreiches Neues Jahr.**

www.raiffeisen.at/wiener-neustadt